



Mittags 11¹/₂ Uhr. Sonntag, den 10. November 1907: Mittags 11¹/₂ Uhr.

Dichter- und Tondichter-Matinee: NAPOLEON.

1. Hörnerquartett.
 2. Einführende Worte, gesprochen von Herbert Eulenberg.
 3. „Ein Liebesbrief Bonapartes an Josephine Beauharnais“ (1797) — Proklamation an die Bewohner von San Domingo (1802) — Protest gegen England an Bord des Bellerophon.“ (1815) — „Aus seinem Testament (1821).“
Vorgetragen von Heinrich Götz.
 4. Die beiden Grenadiere von Heinrich Heine. Musik von Robert Schumann. Gesungen von Theodor Morschheuser.
 5. Aussprüche Napoleons. Vorgelesen von Louise Dumont.
 6. Hörnerquartett.
- Konzertflügel Rud. Ibach Sohn. Am Flügel: Walter La Porte.

PREISE DER PLÄTZE:

Logen und 1. Rang 1,— Mk., Parkett 50 Pf., II. Rang 30 Pf. (städt. Steuer u. Garderobengebühr wird nicht erhoben).

Nachmittags 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen:

Zum 60. Male:

Husarenfieber.

Lustspiel in vier Akten von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Freiherr v. Ellerbeck, Oberst	} in einem Husarenregiment	Heinrich Götz	Marianne von Fahrenholz, geb. Lambrecht	Irma Römer
Waacknitz, Oberleutnant		Robert Schneeweiss	August Nippes, Fabrikbesitzer	Heinrich Matthaes
Hans v. Kehrberg, Leutnant		Otto Stoeckel	Lina, seine Frau	Helene Rietz
Dietz v. Brentendorp, Leutnant		Carl Ekert	Erika, ihre Tochter	Antonie Ernau
Orff, Leutnant		Gustav Schwieger	Bröckmann, Stadtrat	Theodor Stolzenberg
Rhena, Leutnant		Julius Dewald	Frau Bröckmann	Henny Vollmer
Kern, Leutnant		Adolf Norden	Lotte, ihre Tochter	Thea Rheinbay
von Tieffenstein, Leutnant		Octav Klodnitzky	Suna, Stadtverordnetenvorsteher	Hans Battige
Rammingen, Fähnrich		Hans-Walter Lassen	Frau Suna	Else Jansen
Krause, Wachtmeister		Theodor Kigler	Fränze Köttgen, ihre Nichte	Emmy Hachtmann
Kellermann, Ordonnanz		Alfred Breiderhofi	Friedrich	Paul Henckels
Heinrich Lambrecht, Fabrikbesitzer		Carl Dapper	Minna } in Diensten bei Lambrecht	Helene Urfus
Clara, seine Frau		Käte Schrötter	Sophie }	Lotte Fuhst
Rose, ihre Stieftochter	Emilia Unda			

Husarenoffiziere. Ordonnanz. Ballgäste. Dienerschaft. Jungen.

Ort der Handlung: Im 1. Akte Jackschewo, ein Kirchdorf an der russischen Grenze, in den folgenden Akten Kirchhain eine mitteldeutsche Fabrikstadt.

Nach dem 1. und 3. Akt je 10 Minuten Pause. Vor den Pausen fällt der Hauptvorhang.

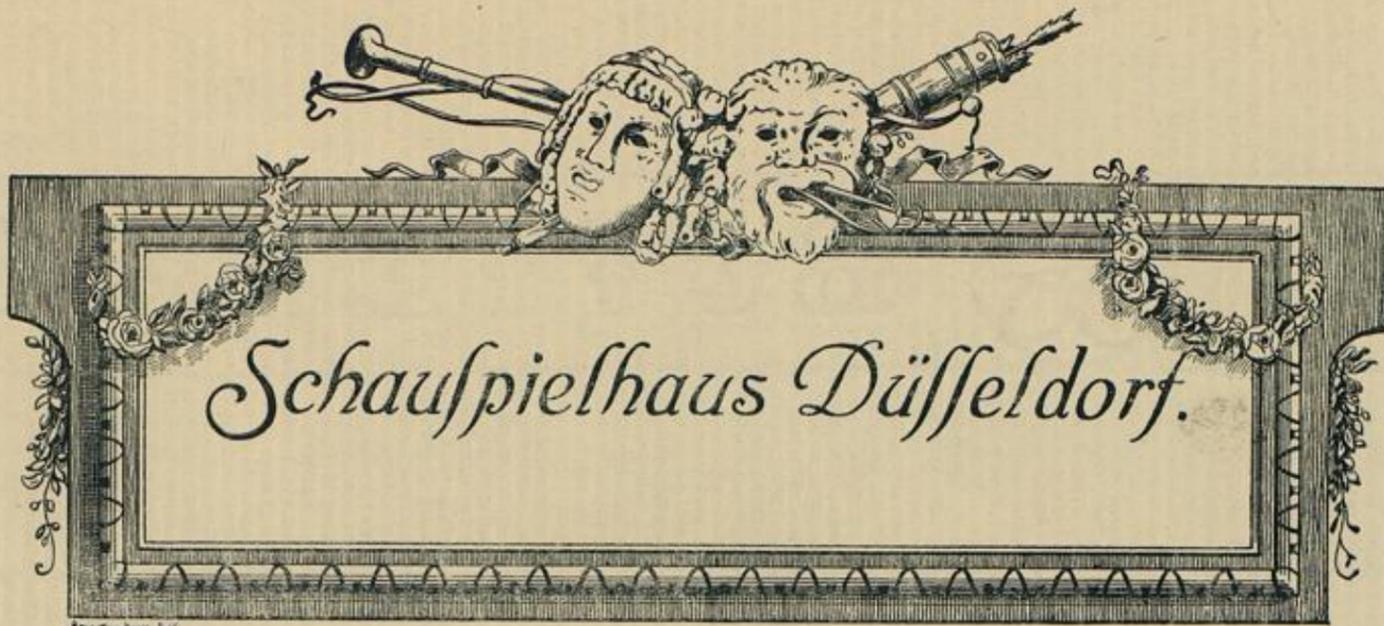
PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 5.—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 2.—
1. Rang Untere Proszeniumloge	" 4.—	2. Rang Balkon	" 1.20
1. Rang Mittelloge	" 3.50	2. Rang 2.—6. Reihe	" 1.—
1. Rang Seitenloge	" 3.50	2. Rang 7.—9. Reihe	" 0.50
Parkettloge	" 3.—	2. Rang 10.—11. Reihe	" 0.50
Parkett 1.—4. Reihe	" 3.—	2. Rang Stehplatz	" 0.40
Parkett 5.—9. Reihe	" 2.50		

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 3 Uhr. Ende der Vorstellung 5 Uhr. Kassenöffnung 2¹/₂ Uhr.

Buchdruckerei Obligschläger, Düsseldorf, Volmerswerthstraße 222.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittags 11½ Uhr. Sonntag, den 10. November 1907: Mittags 11½ Uhr.

Dichter- und Tondichter-Matinee: NAPOLEON.

- 1. Hör
- 2. Einf
- 3. „Eit

- 4. Die
- 5. Aus
- 6. Hör
- Konzer

Logen und 1. Rang 1,— Mk., Parke
Nachmit

Hu

Lustspiel in vier Akte

Freiherr v. Ellerbeck, Oberst
Waacknitz, Oberleutnant
Hans v. Kehrberg, Leutnant
Dietz v. Brentendorpf, Leutnant
Orff, Leutnant
Rhena, Leutnant
Kern, Leutnant
von Tieffenstein, Leutnant
Rammingen, Fähnrich
Krause, Wachtmeister
Kellermann, Ordonnanz
Heinrich Lambrecht, Fabrikbesitzer
Clara, seine Frau
Rose, ihre Stieftochter

in einem Husarenregiment

Husare
Ort der Handlung: Im 1. Akte Jacl

Nach dem 1. und 3. Ak

- 1. Rang Proszeniumloge
- 1. Rang Untere Proszeniumloge
- 1. Rang Mittelloge
- 1. Rang Seitenloge
- Parkettloge
- Parkett 1.—4. Reihe
- Parkett 5.—9. Reihe



Robert Eulenberg.
„ne Beauharnais“
„Bewohner von San
„gen England an
— „Aus seinem

Stz.
eine. Musik von
n von Theodor

Louise Dumont.

Walter La Porte.

ter u. Garderobengebühr wird nicht erhoben).

igsten Preisen:

eber.

g und Richard Skowronnek.

Fahrenheit, geb. Lambrecht
s, Fabrikbesitzer
au
chter
stadtrat
nn
chter
ordnetenvorsteher
n, ihre Nichte
Diensten bei Lambrecht

Irma Römer
Heinrich Matthaes
Helene Rietz
Antonie Ernau
Theodor Stolzenberg
Henny Vollmer
Thea Rheinbay
Hans Battige
Elsa Jansen
Emmy Hachtmann
Paul Henckels
Helene Urfus
Lotte Fuhst

erschaft. Jungen.
n Grenze, in den folgenden Akten Kirchbain

ausen fällt der Hauptvorhang.

- 15. Reihe Mark 2.—
- kon „ 1.20
- 6. Reihe „ 1.—
- 9. Reihe „ 0.50
- 11. Reihe „ 0.50
- 2. Rang Stehplatz „ 0.40

exklusive der städtischen Biletsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 3 Uhr. Ende der Vorstellung 5 Uhr. Kassenöffnung 2½ Uhr.

Buchdruckerei Obilgshilger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 222.